



Taylor's Pass Vineyard Sauvignon Blanc Marlborough 2019 Villa Maria

Villa Maria steht für das Beste, das Sie aus Neuseeland bekommen können. Da wundert es auch nicht, dass dieser Bilderbuch-Sauvignon mit 2x 95 Punkten mal wieder exzellent bewertet wurde!

Weintyp	Weißwein
Produzent	Villa Maria
Region	Marlborough
Rebsorte(n)	Sauvignon Blanc
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	8-10 °C
Alkoholgehalt	13 %
Reifepotenzial	bis 2023
Ausbau	Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black
ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

95/100 Punkte Bob Campbell - Master of Wine

"Sophisticated and distinctive bouquet with aromas of fresh white fleshed fruits and white spice, pink grapefruit and pineapple, river stones and herbs. On the palate, pure and precise, refreshing and exotic with flavours that reflect the nose - persistent and even, lengthy, balanced, reflective of its origins and well made."

95/100 Punkte Decanter

"Pure, focused and complex bouquet of white-fleshed orchard fruits, ripe citrus, herbs, spicy minerals and a fine lees layer. Tense, youthful and dry on the palate with flavours of sweet citrus, green apple and pear. Persistent fresh herb, lees and stony mineral notes are carried through by the acidity. An exacting example."

Wine in Black-Bewertung: 95P

Marlborough - das ist das mit Abstand bekannteste Weinbaugebiet Neuseelands und gleichzeitig der Hot Spot für modernen Sauvignon Blanc. Doch auch in Marlborough ist seit dem ersten Erscheinen der Sauvignon Blanc die Zeit nicht stehen geblieben. Exzellente

Weingüter wie Villa Maria haben ihren Stil immer weiter verfeinert und vor allem haben sie Marlborough immer weiter diversifiziert. Dazu gehört, das kühlere Klima im Awatere Valley zu nutzen, das durch den Berg Tapuae-o-Uenuku beeinflusst wird. Alpine Winde und kühlende Briesen vom Pazifischen Ozean sorgen hier für das exzellente Mikroklima. Dadurch bleibt die Frische in den Trauben erhalten und die mineralische Textur des Weines wird gefördert. Die Trauben für dieses Prachtexemplar stammen aus der Einzellage Taylors Pass, die am nördlichen Ufer des Awatere liegt. Die terrassierten Böden weisen verschiedene Bodenformationen von Lehm und Kies auf, die dem Weine eine packende mineralische Tiefe mit auf den Weg geben. Davon zeigen sich auch der Decanter und Bob Campbell beeindruckt, die beide jeweils 95 Punkte vergeben.

Tasting Note

Hier finden sich im Auftakt Noten von Cassis und Zitrus, aber auch vegetabile Aromen, die an Erbsen und Koriander erinnern. Am Gaumen wirkt der Wein so frisch wie saftig, mit kristalliner Weinsäure und einem Hauch von tropischer Frucht wie Ananas und Zitronengras. Im Finale wird die mineralische Frische betont, was an Kreide und Muschelschalen erinnert und dem Sauvignon Blanc die zusätzliche besondere Raffinesse verleiht.

Passt zu

Ein pikantes Curry kommt neben diesem Sauvignon perfekt zur Geltung.

Weingut

Es ist bei Villa Maria fast so wie bei der sprichwörtlichen Geschichte vom Tellerwäscher zum Millionär. Mit Sir George Fistonich fing es als "One Man Band" an, wie er sagt, und hat sich zum größten Weinunternehmen Neuseelands mit mehr als 250 angestellten Mitarbeitern entwickelt. Sir George Fistonich ist eine Weinbaulegende, weshalb er vor einigen Jahren auch zum Ritter geschlagen wurde. Das Geheimnis seines Erfolgs ist nicht nur das Gespür für die richtigen Trends, sondern auch der unbedingte Qualitätswille.

1961, im Alter von gerade einmal 21 Jahren, pachtete George Fistonich 2 Hektar Land von seinem Vater in Mangere, Auckland, und begann mit 0,25 Hektar Weinreben. Damals hatte es zwar schon Weinbau in Neuseeland gegeben, doch der war aufgrund einer lange Phase der Prohibition aufgegeben worden. Insofern war Fistonich Avantgarde. Seinen ersten Wein unter dem Namen 'Villa Maria' stellte George 1962 aus den im ersten Weinberg gelesenen Trauben her. Er motivierte danach andere Bauern, Trauben anzupflanzen, die er dann kaufte. Fistonich erzeugte trockene Rot- und Weißweine und bezog die Trauben aus den größeren Regionen Aucklands. In den frühen 1970er-Jahren begann er mit der Einstellung von Mitarbeitern, und das Unternehmen expandierte rasch und dehnte sich nach und nach auf alle heute existierenden Weinbauregionen Neuseelands aus.

Aus den ursprünglichen 2 Hektar sind heute 500 Hektar geworden mit Rebflächen in vier Regionen. Zu Auckland kommen auf der Nordinsel in Gisborne und Hawke's Bay hinzu sowie auf der Südinsel Weinberge im weltberühmten Marlborough. Das Weingut beschäftigt jetzt mehr als 250 fest angestellte Mitarbeiter, baut 28 verschiedene Rebsorten an und exportiert Wein in über 60 Länder weltweit. Es ist das mit Abstand am häufigsten ausgezeichnete Weingut Neuseelands.

Vinifikation

Der Villa Maria Taylors Pass Vineyard Sauvignon Blanc Marlborough 2019 wird zu 100 % aus

Sauvignon Blanc vinifiziert. Die Trauben wachsen im Awatere Valley, auf terrassierten Böden. Die Fermentation erfolgte im Edelstahl. Nach der Gärung reifte der Wein noch einige Zeit auf der Feinhefe, bevor er abgefüllt wurde.